

• Das älteste Totenbuch des
Praemonstratenser Chorfrauenstiftes
Chotieschau (1200-1640)

von

Dr. Basil Franz Grassl,
Chorherr des Stiftes Tepl.

Analecta Praemonstratensia
Tomus VII, 1931

[Einf. 7]

DRUCKEREI
ABTEI TONGERLOO

Gh 5-334

Das Manuskript.

Die Prager Universitätsbibliothek besitzt ein Manuskript Signatur XIII. G. 20. Martyrologium cum Necrologio saec. XV.-XVII. Pergament 20, 5-16 cm, 140 Blatt, Initiale « C » auf Bl. 1, datiert 1489. Das Martyrologium ist von einer und derselben Hand geschrieben, nach demselben ist bei jedem Tage ein Raum frei gelassen für die Eintragung der Verstorbenen. Das Necrologium ist in den älteren Aufzeichnungen von derselben Hand wie das Martyrologium, daneben finden sich Eintragungen von späteren Händen. Offenbar sind die ältesten Eintragungen aus einer Vorlage in das Martyrologium übertragen worden.

Incipit fol. 1 : *Circumcisio domini nostri Jesu Christi...* Explicit fol. 140 : *Finis huius operis 1489 per me Symonem de P... na.* An der Stelle, wo *P... na* steht, ist das Blatt beschädigt, eingerissen.

TRUHLAR in seinen monumentalen Werke *Catalogus codicum manuscriptorum Latinorum, qui in c. r. bibliotheca publica atque universitatis Pragensis* ¹⁾ *asservantur*, 2 Bände. Prag, 1906 Seite 270, Nr. 2387 vermutet Plana. Der schreiber wäre also Simon von Plan, (Stadt in Böhmen an der Bahn Eger-Marienbad-Pilsen).

Im Mittelalter war es vielfach Sitte in den Klöstern, die Verstorbenen ins Martyrologium einzuschreiben. Dies finden wir in Doxan (vgl. EMLER, *Necrologium Doxanense* in den *Sitzungsberichten der Kgl. böhm. Gesellschaft der Wissenschaften*. 1884. Dasselbe ist auch für Geras bezeugt. Vgl. Alfons Zák, *Die Totenbücher der Stifte Geras und Pernegg*, 1. Teil, S. 7.

Bei den Eintragungen der Verstorbenen hat man in älteren Zeit nie das Jahr hinzugefügt. Erst nach dem Jahre 1500 wird öfters die

(1) Die Prager Universitätsbibliothek enthält noch viele andere aus dem Kloster Chotieschau stammende Manuskripte. Vgl. meinen diesbezügl. Artikel in den *Beiträgen zur Gesch. des Stiftes Tepl*, I, S. 115-117. In derselben Bibliothek befindet sich auch ein Martyrologium und Necrologium des Praem. Frauenkloster Doxan nebst einigen anderen Doxaner Handschriften, mehrere Traktate des Richardus doktor Praemonstratensis u. a. m.

Jahreszahl dazugeschrieben. Die letzte Eintragung ist aus dem Jahre 1640.

Ausser den Klosterbewohnern von Chotieschau und Tepl sind eine Menge von Namen Adelliger aus den Ritterburgen besonders Westböhmens im Totenbuche eingetragen ; manche davon, besonders die weiblichen sind den Historikern bisher nicht bekannt gewesen, daher auch in den geschichtlichen Werken nicht verwertet.

Das Kloster, die Pröpste, die Priorinnen.

Das ehemalige Praemonstratenser-chorfrauenstift Chotieschau ist in Böhmen an der Bahn Pilsen-Furth-Nürnberg gelegen. Es wurde um das Jahr 1200 van dem sel. Hroznata ²⁾, dem Gründer des Stiftes Tepl, gestiftet. Die ersten Chorfrauen kamen aus dem Kloster Doxan in Böhmen, welches von Dunwald bei Köln 1141 beseidelt wurde. Der jetzige herrliche Bau des Klosters wurde unter dem Propste Dominik Peterka im Jahre 1734 begonnen und unter seinem Nachfolger Christoph Schmidl 1756 vollendet ³⁾. Am 22. März 1782 wurde das Kloster von Kaiser Josef II. aufgehoben. Damals zählte das Kloster 44 Chorfrauen. Die Klosterkirche zum hl. Wenzel wurde geschlossen und später abgetragen, sodass keine Spur mehr davon vorhanden ist. Das Kloster samt dem grossen Grundbesitz erhielt der Religionsfond und von diesem kaufte ihn 1822 der regierende Fürst Alexander von Thurn und Taxis ⁴⁾. 1878 wurde das Kloster den aus Moselweis vertriebenen Salesianerinnen vermietet, welche noch heute das Kloster bewohnen. 1901 wurde eine neue Kirche an das Kloster angebaut.

Chotieschau wurde von Pröpsten geleitet, die eimmer aus der Reihe der Tepler Chorherren genommen wurden.

Die Reihe der Pröpste ist folgende :

Zdislaus	1210-1249.
Gotthard	1249-1266.
Myrko	1266-1271.
Miroslaus	1271-1298.
Konrad	1298-1303.
Wisemir	1303-1310.

(2) GRASSL, *Der sel. Hroznata*, Marienbad, 1917.

(3) *Topographie der Historischen und Kunstdenkmale des polit. Bezirkes Mies von Kamper und Wirth*. Prag, 1911.

(4) *Das ehemalige Praem. Chorfrauenstift, Chotieschau* von Robert KÖPL, O. Praem. v. Tepl. Prag, 1840.

Sifrid	1310-1312.
Pernold	1312-1326.
Petrus I.	1326-1354.
Johann I.	1354-1363.
Giesko	1363-1368.
Udalrich	1368-1380.
Hartmann	1380-1384.
Sulko (infulatus)	1384-1412.
Hynko v. Ullitz	1412-1423.
Petrus II.	1423-1431.
Wenzel von Guttenstein	1431-1453.
Georg. I.	1453-1481.
<i>Ius pontificalium pro se et pro successoribus obtinuit.</i>	
Tristan Czernin de Chudenitz	1481-1492.
Erhard	1492-1504.
Clemens	1504-1519.
Sigismund	1519-1521.
Mathias I.	1521-1549.
Gallus	1549-1552.
Johann II. Muth.	1552-1558.
Adam Hasler	1558-1585.
Mathias II. Herold	1585-1588.
Laurenz Kastl	1588-1593.
Geord II. Scheitter	1593-1598.
Adam II. Rudrich	1598-1633.
Paul Herolt	1633-1639.
Zacharias Bandhauer	1639-1657.
Adalbert Pelletz	1657-1666.
Michael Kastl	1666-1698.
Andreas Fabricus	1698-1706.
Dominik Peterka	1706-1736.
Christoph Schmidl	1736-1761.
Siard Pfeiffer	1761-1779.
Paulus Nowak	1779-1782.

† 1797

Die Reihe der Priorinnen kan für die ältere Zeit nicht mit Sicherheit aufgestellt werden. In dem Necrologium sind zwölf Priorinnen erwähnt : 6. Mai : Ludmilla Rekowna ; 15 Juli : Dobka ; 20. Juli : Zdislava ; 8. August : Zbrazlava ; 27. October : Margaretha ; 28. October : Elisabeth ; 29. October : Barbara Guldener 1599 ; 2 Novem-

ber : Margaretha z Vetle 1567 ; 9. November : Katharina de Krzymicz ; 13. November : Dorothea Strogeticka ; 1554 ; 7. December : Anna de Krzymicz ; 14. Dezember : Dorothea de Hradek dicta Swinomas 1461 ; 31. Dezember : Margaretha de Frumsteyn.

Der Tepler Chorherr Thaddaeus Meixner führt in seinen *Memorabilia monasterii Chotesoviensis* (Manusk. der Tepler Stiftsbibliothek 18. Jahrhdt), mehrere Priorinnen an, welche in unserem Necrologium nicht enthalten sind. Er beruft sich dabei auf ältere Dokumente : *quantum ex antiquis documentis, fide dignis manuscriptis, mortuariis atque aliis monumentis authenticis colligi fas erat.*

Nach seiner Aufstellung waren Priorinnen im 13. Jahrhundert : Strzeska.

Wraczka.

Dobka (Necrol. 15. Juli).

Tudislava (Necrol. 20. Juli).

Zbraslava (Necrol. 8. August).

Im 14. bis 15. Jahrhundert :

Anna Chernin de Chudenitz (Necrol. 1. März).

Zweraynka.

Anna

Wraczka.

Dorothea de Hradek 1461 (Necrol. 14. Dezember).

Katharina de Krzymicz (Necr. 9. November).

Margaretha.

Anna de Krzymicz (Necr. 7. Dezember).

Anna.

Im 16. Jahrhundert :

Ludmilla Rekowna (Necr. 6. Mai).

Dorothea de Strogeticz 1554 (Necr. 15. November).

Margaretha z Wetle 1567 (Necr. 2. November).

Elisabeth (Necr. 28. Oktober).

Margaretha Borowska.

Regina Stodská.

Ludmilla Freymuth.

Barbara Guldener 1599 (Necr. 29. Oktober).

Bei den folgenden Priorinnen steht die ganze Regierungszeit sicher :

Regina Herold aus Enkengrün, Priorin bis 1602.

Barbara Pugliana, 1602 — † 11. Nov. 1642.

Katharina Oettl aus Staab, 15. Nov. 1642 — † 4. Juli 1654.
Franziska Wilfert aus Tepl, 2. Juli 1654 — † 2. Jänner 1666.
Katharina Haways aus Pilsen, 2. Jänner 1666 — † 16. März 1672.
Susanna Schlick aus Littitz, 29 März 1672 — † 18. Sept. 1686.
Walpurgis Fabrici aus Tepl, 14. Okt. 1686 — † 9. Okt. 1720.
Agnes Gröslinger aus Regen in Bayern, 14. Jänner 1721 — † 31.
August 1733.

Bernarda Brusch Edle von Neuberg aus Eger, 21 Sept. 1733 — 11.

August 1752, resignierte wegen Krankheit, † 27. November 1754.

Franziska Manetinsky aus Taus, 6. Mai 1754 — † 10. April 1761.

Magdalena Dill aus Kaaden, † 2. Juli 1768.

Walpurgis Gimpl aus Sandau, † 3. April 1780.

Dominika Forstmayer aus Klattau, † 3. April 1780.

Benedicta Saitz aus Prziwosten, 6. Mai 1780 — 22. März 1782.

Das Necrologium van Doxan erwähnt folgende Priorinnen von Chotieschau :

7. Jänner : Pie memorie Mechtildis prima prelata in Chotiessow.

19. Feber : Juliana priorissa in Cotesschaw.

20. März : Bone memorie Anna priorissa in Chotiessow soror nostra.

27. März : Eufrosina priorissa in Chotiessow soror nostra.

29. Dez. : Johanna priorissa in Chotiessow et soror nostra.

Das Chotieschauer Necrologium erwähnt diese Priorinnen nicht.

Nach der Aufhebung des Klosters mussten die Urkunden dem k. k. Haus- Hof- und Staatsarchiv in Wien übergeben werden.

Nach dem Umsturz (1918) verlangte die tschechoslowakische Regierung die Rückstellung der auf ihre Länder bezüglichen Urkunden. Dieselben befinden sich jetzt in Brünn. Die Archivalien kamen zum Teil nach Tepl, zum Teil in die Universitätsbibliothek nach Prag. Auch Bücher aus der Klosterbibliothek wanderten nach Prag in die Universitätsbibliothek. Das berühmte Missale des Propstes Sulko, Manuskr. auf Pergament aus dem 14. Jhrdt, hatte ein Jude schon an sich gebracht, er verkaufte es jedoch um einen ganz geringen Betrag an das Stift Tepl.

Die Schreibung der Namen wurde genau so beibehalten, wie sie im Originale ist. Der ungleiche Ursprung der Eintragungen wurde auf folgende Weise ersichtlich gemacht : Die Eintragungen, die von derselben Hand stammen wie das Martyrologium, also vor 1489 geschrieben sind, wurden durch zwei Striche von den späteren getrennt. Auch die Verschiedenheit der späteren Eintragunge wurde

durch einen Strich gekennzeichnet. Wenn die zwei Striche vor der Eintragung eines Verstorbenen stehen, so bedeutet das, dass die Eintragung von späterer Hand, also nach 1489 gemacht wurde.

JÄNNER.

1. Jänner : // Katarina Adamková, famula nostra.
2. Jänner : // Obiit Rindignarowna de Ortsndorff ¹⁾ (am Rande steht : *Regina*).

fol. 2

3. Jänner : // Obiit virgo Mariana de Dina soror nra ²⁾ A C 1610.
4. Jänner : // Obierat 1540 Dnus Benedictus de Pautnow ³⁾ et Wnslaus capitanus de Enczowan ⁴⁾ fidelis nr. m. am. / Obiit Adelbertus nobilis de Stroyetiez ⁵⁾. Anno Dni 1583 dna Magdalena de nova Plzna ⁶⁾.

fol. 3.

6. Jänner : Ipso die obiit Wisemirus plebanus i Czihan ⁷⁾ //.
Obiit Margaretha soror nra.
7. Jänner : Obiit Zdenko sacerdos et fr. noster //.
Obiit fr. Johannes Fresel ⁸⁾ in Tepla sacerdos et fr. nr.

fol. 4.

9. Jänner : Obiit Doma Anna de Chudienicz ⁹⁾ //.
Obiit venerabilis ac devotus Pater Dominus Mathias Zimmerhackelius quondam Abbas Monasterii Teplen-

(1) Ortsndorf = Ottersdorf, adel Geschlecht : ZIBRT, I, 478.

(2) nra = nostra. Dina oder Tyna = Bischofteinitz, *Necrol. Tepl.* : Mariana de Tyna.

(3) Pauten, Gutsbesitz bei Tepl, Sitz eines adelingen Geschlechtes.

(4) Wenceslaus capitanus noster meritis amicus, Schlosshauptmann in dem bei Leitmeritz gelegenen, 1335 vom Kloster Chotieschau gekauften Schloss und Gut Enczowan. KÖPL, *Chotieschau*, S. 16. Ueber die Burg Enczowan vgl. SEDLACEK, *Hrady*, XIV, 113.

(5) Stroyetitz bei Podersam, Sitz eines Adelsgeschlechtes Stroveticzky von Stroyetic. vgl. ZIBRT, *Bibliographie české historie*, I, Bd. S. 942 ; SEDLACEK, *Hrady*, XIV, 365.

(6) Nová Plzna, das jetzige Pilsen.

(7) Wisemirus plebanus in Czihan, Czihana = Tschihana, Pfarrei des Stiftes Tepl.

(8) *Necrol. Tepl.* : Joh. Fiessl. Zdenko und Wisemir fehlen im *Necrol. Tepl.*, waren wohl Weltpriester.

(9) Chudienicz bei Klattau, Stammort eines Adelsgeschlechtes Czernin von Chudienitz. SEDLACEK, *Hrady*, IX, 27.

sis ¹⁰⁾ sacerdos ac frater noster 1601.

10. Jänner : // Obiit Domna Magdalea Czernino ^a de Daupow ¹¹⁾.

12. Jänner : Ob. Lyphardus ¹²⁾ abbas.

Obiit Georgius sacerdos frater nr. in Tepla

13. Jänner : // Obiit Anna cantrix ¹³⁾ soror nra.

fol. 5.

14. Jänner : // Eodem tpe ¹⁴⁾ obiit circumspectus Venceslaus capitaneus quondam in Enczowan noster fid. f. 1525.

Obiit Dominus Wenceslaus nobilis de Stroyetic Anno 1554.

15. Jänner : // Obiit venerabilis pr. dns ¹⁵⁾ Clemens prepositus huius loci /.

Obiit Benedictus pr. domi Mathei psitid Welharticz ¹⁶⁾.

16. Jänner : Obiit Johannes, plebanus fr. nr.

fol. 6.

19. Jänner : // Obiit generosus miles dns Carolus de Duban ¹⁷⁾ 1542.

fol. 7.

20. Jänner : // Obiit frater sacerdos e monasterio Milfurdenburgensi ¹⁸⁾ confrater atque capellanus noster 1548 /.

Reverendus pater Dominus Johannes ¹⁹⁾ praepositus in Dogzan 1563.

(10) Gewählt 1594, resignierte 1599.

(11) Domina Magdalena Czerninova. Daupow = Duppau : SEDLACEK, XIII, 246.

(12) Abt Liphard von Tepl, † 28. Nov. 1384. Diese Eintragung des Chotieschauer Necrol. ist also offenbar irrtümlich.

(13) = cantrix, Vorsängerin im Chor.

(14) = tempore... fidelis famulus.

(15) = pater dominus : Propst Clemens von Chotieschau wurde 1504 gewählt und regierte bis 1519.

(16) = pater domini praepositi. Welhartitz östlich von Klattau, Weltpriesterfarre.

(17) Adelgeschlecht Dubansky z Duban, aus Duban, bei Libochowitz : ZIBRT, I, 336. Ottuv slovník naučný.

(18) Präm. Stift Mildenfurth, Circarie Sachsen. Das Stift wurde durch die Reformation vernichtet.

(19) Nach CERMAK, *Premonstráti*. Prag, 1877, Seite 157, wäre Propst Johann von Doxan 1565 gestorben.

fol. 8.

21. Jänner : // Obiit venerabilis vir Christophorus Polonus Pazoch in Taussskow ²⁰⁾ capellanus noster 1579.
 22. Jänner : Obiit Sezema ²¹⁾ pater fundatoris nostri.
 Obiit praeclaræ vitæ ac doctrinæ pr. Alexander ordinis fratrum minorum.
 Obiit Wenceslaus sacerdos de Rokyzana confrater noster.

fol. 9.

24. Jänner : Bohussius abbas Teplen ²²⁾ //.
 Obiit Margareta Wellenska ²³⁾ soror nostra et priorissa in Doxan anno 1560.
 25. Jänner : // Obiit Johannes sacerdos frater nr in Tepla.

fol. 10.

26. Jänner : // Obiit generosus dns Wenceslaus Warleych de Bubna. ²⁴⁾ 1545.

fol. 11.

30. Jänner : Anna Eberzwinska soror nra //.
 Obiit generosus Achacius Podmoklsky de Prostibor et de Podmokl ²⁵⁾ 1547.
 31. Jänner : Obiit nobilis vir Nicolaus Sobietitzky de Sobietitz ²⁶⁾ anno 1550.
 Obiit Frater Valentinus Agricola sacellanus nr. 89 ²⁷⁾.

FEBER.

fol. 13.

4. Feber : // Obiit vir nobilis Purkardus de wetle ¹⁾ 1520.

(20) Dorf Tuschkau bei Staab.

(21) der Vater des seligen Hroznata.

(22) † 1411, reg. 1384-1411.

(23) Necrol. Doxan : Wellenska z Weleny. Velen, Bezirk Brandeis. SEDLACEK, *Hrady*. XV, 260.

(24) Rittergeschlecht auf der Burg Buben (Trommelburg) sesshaft. Vgl. Georg SCHMIDT, *Burgen Westböhmens*, I. Teil, S. 5 ff.

(25) Podmokl, Burg in Westböhmen. Vgl. SCHMIDT, a. a. O. ; das Gut Podmokl ging später in den Besitz des Stiftes Tepl über. Prostibor, Burg unweit von Kladrau ; SCHMIDT, *Burgen Westböhmens*. II, 91.

(26) Adelsgeschlecht Sobetický von Sobietitz : ZIBRT, *Bibliogr. České historie*, I., 534. Sobetitz bei Klattau war der Stammort. SEDLACEK, IX, 256.

(27) 1589, *Necrol Tepl.* : V. P. Valentinus Agricola confr. nr.

(1) Vetlá = Wettel, polit. Bezirk Raudnitz : SEDLACEK, *Hrady*, XIV, 423.

fol. 14.

7. Feber : // Obiit nobilis Abraham de Stroyetiez.
 8. Feber : // Obiit honorabilis vir dns Caspar plebanus in Sekyr-
 zany ²⁾.
 9. Feber : Obiit dna Johanka.
 // Barbara Purkhartowa de Bor ³⁾ 1543.
 Obiit Johannes Curtius ⁴⁾ sacerdos et frater noster
 1579.
 10. Feber : O dna Anna uxor dni Johis d'Frumsteyn ⁵⁾.

fol. 15.

14. Feber : // Obiit nobilis Zdenek de Lukawiez ⁶⁾.
 Frater andreas confessor nr.
 Felix sacerdos et frater nr. A. 1560.
 Obiit Petrus Mychalek Polonus minister eccle. nre.
 1560.
 Obiit Martinus Hütl sacerdos et frater nr. in Tepla
 1588.

fol. 16.

15. Feber : // Obiit Dorothea priorissa de Doxan soror nra 1575.
 16. Feber : Obiit Henricus ⁷⁾ sacerdos fr. nr.

fol. 17.

19. Feber : //Obiit venerabilis pr. et dominus Petrus abbas tep-
 plensis ⁸⁾ 1526.

fol. 18.

20. Feber : // Obiit Anna soror nra /.
 Obiit fr. Nicolaus Trnka Parochus Chotischoviensis
 fr. nr. 1605.

(2) Stift Tepler Pfarre Obersekerschan. Caspar fehlt im Tepler Necrolog.

(3) Hayd = Bor, Schloss in Westböhmen : SEDLACEK, *Hrady*, XIII, 103.

(4) Nicht zu verwechseln mit dem Tepler Abt Joh. Curtius, † 1559.

(5) Frumstein, Burg in Westböhmen, Sitz einer mit dem sel. Hroznata ver-
 wandten Familie. Vgl. GRASSL, *Der sel. Hroznata*, Marienbad, 1917 ; SCHMIDT,
Burgen Westböhmens, I, 19.

(6) Herrschaftssitz zwischen Pilsen und Klattau : SEDLACEK, *Hrady*, IX,
 178.

(7) *Necrol. Tepl.* : 16. Feber : V. V. P. P. Henricus et Josephus Lenk confr.
 nostri.

(8) Abt Peter II. von Tepl, reg. 1510-1526.

22. Feber : // Obiit nobilis vir Czeyka de Olbramovicz ⁹⁾.

23. Feber : // Ob. domina Elyzabeth de Hradisst ¹⁰⁾.

fol. 19.

24. Feber : // Obiit soror nostra Magdalena Pilfeltin in exilio ¹¹⁾
in Windberg 1640.

25. Feber : Obiit Anna Planska / sor. nra.

26. Feber : // Elyzabet e Plzna consoror ¹²⁾ nostra.

fol. 20.

27. Feber : // Obiit Albertus famulus nr. portanarius 1549.

28. Feber : // Obiit Anna moczubka famula nostra 1546.
Obiit dorothea trubecka ¹³⁾ soror nostra 1548.

MÄRZ.

fol. 21.

1. März : Obiit soror nra Anna dicta Czernka ¹⁾ de Chudienicz.
Obiit generosus Dns Tussko de Wrtby ²⁾ //
Ob. dna Margaretha de Honozowicz ³⁾.

(9) Olbramovic, polit. Bezirk Selcan, Sitz eines adeligen Geschlechtes : ZIBRT, *Bibliogr. České historie*, I, 475 ; SEDLACEK, *Hrady*, XV, 245.

(10) Hradist bei Pilsen : ZIBRT, I, 233.

(11) Im dressigjährigen Kriege rückte der schwedische Feldherr Banner gegen Pilsen heran. Propst Zacharias Bandhauer flüchtete am 23. Oktober 1639 mit den Chorfrauen aus Chotieschau in das Präm. Stift Windberg in Bayern, wo sie gastfreundlich aufgenommen und durch volle sechs Monate beherbergt und verplegt wurden. KÖPL, *Chotieschau*, S. 53. *Annales Chotiesovienses*.

(12) *Necrol. Tepl.* : R. V. Elisabeth Chotiesoviensis.

(13) Das Geschlecht von Trubez : SEDLACEK, *Hrady*, IX, 166-176. Seine Nachkommen waren die Prichovsky von Prichovic, Stammort Prichovic bei Klattau.

Necrol. Tepl. : R. V. Dorothea Chotiesoviensis.

Das Tepler Necrologium hat noch :

3. Feber : Rss, Bernardus Abbas Can. nostrae 1242. — (Abt Bernhard regierte 1233-1242).

4. Feber : R. V. Helena Chotieschov.

(1) Aus dem Geschlechte der Grafen Czernin von Chudienitz, Stamburg Chudenic bei Klattau : SEDLACEK, *Hrady*, IX, 27.

(2) Die Grafen von Wrtby-Stammort Burg Wrtba in Westböhmen waren verwandt mit dem sel. Hroznata, hatten auch dasselbe Wappen, drei Hirschgeweihe. GRASSL ; *Hroznata* ; SCHMIDT ; *Burgen Westböhmens*, 2. Teil, S. 34.

(3) Honositz bei Staab. Dort stand eine Burg.

fol. 22.

6. März : // Obiit Mathias de Tepla sacerdot. et fr. nr.
 7. März : // Obiit Katharina de Przesticz soror nostra, loci huius
 cantrix 1578.

fol. 23.

- Obiit soror Dni ⁴⁾ Praepositi, nra familiaris 1607.
 10. März : Obiit venerabilis pater dnus Georgius ⁵⁾ praepositus
 loci huius hospes bonus hic sepultus.
 11. März : Obiit Dns Johannes de Frumsteyn ⁶⁾ //.
 Obiit Przíbyk z Malewicz ⁷⁾.

fol. 24.

12. März : Obiit Czernin de Chudienicz //.
 Anna Czapkowa z Teyna ⁸⁾.
 13. März : // Soror nostra Ludmilla de Doxan 1531.
 14. März : // Obiit frater Johannes in Toeplensi monasterio 1551.

fol. 26.

19. März : // Obiit reverendus in Chro Pater et Dominus Johan-
 nes Meyskhynyck ⁹⁾ abbas Teplensis Anno 1583.

fol. 27.

22. März : Ob. Fryczko ¹⁰⁾ diaconus fr. nr.
 // Anna de Odersdorff.
 // Obiit Lucas plebanus in Tusckow 1545 /.
 Rudigerus conversus fr. nr.
 Merklinus conversus fr. nr.
 Johannes conversus fr. nr.

(4) Propst Adam II, Rudrich 1598-1633.

(5) Georg I. 1453-1481.

(6) Ueber die Burg Frumstein vg. : SCHMIDT, *Burgen Westböhmens*, 1. teíl, S. 19, ff.

(7) Adelsgeschlecht Malevec von Malovic (Bez. Prachatitz). ZIBRT, I, 475. Ueber die Burg Malovic : SEDLACEK, *Hrady*, VII, 21.

(8) Aus Bischofteinitz. Das Necrol. Tepl. hat 6. März 1687 V. P. Mathias — 10. März 1480 Rss. D. Georgius praepositus Chotiesov. Die Jahreszahl im Necr. Tepl. ist unrichtig.

(9) Abt Johannes Mäuskönig (Murregius) von Tepl, reg. 1559-1585. Die Jahreszahl ist also im Necr. Chotiesov unrichtig.

(10) Necrol. Tepl. 22. März : Fritzko, Rudigerus, Merklinus, Johannes confr. nostri.

- Cecilia soror nra.
23. März : Martinus sacerd fr. n.
 Pertholdus conversus fr. n.
 Nicolaus sacerdos f. nr.
 Sigismundus sacerdos f. nr.
 Anna soror nra.
24. März : Ob. Johannes sacerdos fr. nr. de Tepla.
 Obiit Petrus sacerdos fr. nr. de Tepla.
- fol. 28.
25. März : Ob. Johannes sacerd. fr. nr. //.
 O. Domina Dorothea Caulowna de Hradek ¹¹⁾ /.
 Dna Anna Podmoklska ¹²⁾ de Audrcze /.
 Johannes Ristingner frater noster in Tepla.
26. März : O. Bohuslav conversus fr. nr.
27. März : // Obiit generosus dnus Gumprecht de Chudienitz /.
 Dominus Purkhardus de Horczessowicz ¹³⁾.
28. März : Ob. Henzlynus sacerdos fr. nr.
 Wysseslava soror nra.
 Johannes sacerdos fr. nr.
- fol. 29.
30. März : Ob. Stanislava soror nra.
 Margaretha soror nra.
 Bartholomaeus sacerdos et fr. nr.
31. März : // Obiit Michael campanator famulus nr. 1548 /.
 Obiit venerabilis in Chro pr. ac Dns Laurentius Castellio monasterii huius praepositus A. D. 1593, qui electus est in locum Dni Mathiae Herolti ¹⁴⁾ ob continuas infirmitates officio suo fungi non valentis et praefuit annis propemodum quinque et rei familiaris curam egregiam habuit.

APRIL.

fol. 30.

1. April : Albertus sacerdos fr. nr. //.

(11) Burg Hradek am Neumarkter Bach : SCHMIDT, I, 26.

(12) Burg Podmokl : SCHMIDT, *Burgen Westböhmens*, I, 22. Audrc = Udrisch Bz. Buchau, SEDLACEK, XIII, 39.

(13) Gross Horesovic, Bezirk Schlan, Sitz eines Adelsgeschlechtes. SEDLACEK, *Hrady*, VIII, 162.

(14) Propst Mathias Herold reg. 1585-1588.

Propst Laurenz Kastl reg. 1588-1593.

Ob. Dna Anna de Lukawicz.

2. April : Ob. Beneda sacerdos fr. nr.

3. April : Ob. Anastasia soror nra. //

Ob. Nicolaus fr. nr. 1572.

fol. 31.

4. April : Ob. Anna soror nra.

Przibka soror nra. //

Obiit Johannes Reysek ex nova Plznensi civitate /.

Obiit Philippus conversus frater nr. in Tepla /.

1597 obiit venerabilis in Christo Pater Mathias Khün sacerdos et frater noster in Tepla.

5. April : // Obiit Reverendus in Chro Pater ac Dominus Mathias Herold huius ecclesiae Praepositus meritissimus 93 ¹⁾.

fol. 32.

8. April : // Obiit Przech z Malewicz ²⁾.

9. April : Ob. Wysseslawe soror nra.

Dnus Johannes de Honezowicz ³⁾ //

Eodem die obiit Gallus noster fidelis ac familiaris.

/ Obiit Domina Regina Stroyeticz.

Venerabilis Pater Johannes Muth ⁴⁾ praepositus loci huius in vigillia Paschae anno 1558.

fol. 33.

10. April : Ob. Rzezno conversus fr. nr.

Ludmilla soror nra.

11. April : Venerabilis pr. Sulko ⁵⁾ huius loci praepositus.

12. April : Ob. Marzka sor. nra.

Gunhardus sac. fr. nr.

Obiit Ursula sor. nra.

13. April : Obiit Markuardus sac. fr. nr.

Arnolfus conversus fr. nr.

Adam sacerd. fr. nr.

(1) † 1593. Mathias Herolt reg. 1585-1588, resignierte wegen Krankheit.

(2) Malewicz, polit. Bez. Prachatitz, Sitz des adelingen Geschlechtes Malevec von Malovic: ZIBRT, I, 431; SEDLACEK, *Hrady*, VII, 21.

(3) Honositz bei Staab.

(4) Johann II. Muth reg 1552-1558.

(5) Sulko reg. 1384-1412. Missale Sulkonis, Ms. Pergam., in der Stiftsbibliothek in Tepl.

fol. 34.

14. April : Obiit Marzka soror nra.
Jacobus sacerd. fr. nr. //.
Obiit Nicolaus sacerdos capellanus in Merica ⁶⁾ cognomine Hronek, qui donavit ducentas sexagenas 1545.
15. April : // 1546 obiit generosus Henricus Mladiegowsky de mladiegowicz ⁷⁾.
16. April : Obiit Martinus sacerd. fr. nr. //.
Ob. nobilis vir Georgius de Horsicz ⁸⁾ //.
Obiit doctor Isidorus canonicus pragensis 1576.
17. April : Obiit Zdeslaus sacerd. fr. nr.
19. April : Obiit Sudka sor. nra. //.
Dominus Johannes Redmyax de Orthensdorf obiit Anno 1553.

fol. 36.

20. April : Obiit Laurentius conversus fr. nr.
Petrus sacerd. fr. nr.
Ob. dna. Anna de Lukawicz.
21. April : Ob. Allexius sac. fr. nr.
Ob. Paulus sacerdos fr. nr.
22. April : Obiit frater noster Henricus de Tepla.
23. April : Ob. dns Diepoltus de Rymzberk ⁹⁾.
24. April : Ob. Zdenko conversus fr. nr.
25. April : Ob. Wachen conversus fr. nr.
Nabka soror nra.

fol. 40

30. April : Ob venblis ¹⁰⁾ pater Johannes Baun abbas tepplensis.
Dna Anna de hoczow ¹¹⁾.

(6) Merica = Bor = Hayd.

(7) Adelsgeschlecht Mladejovsky von Mladejovic: ZIBRT, I, 463. Stammort Mladejovice, polit. Bez. Strakonitz: SEDLACEK, *Hrady*, XI, 242.

(8) Horcice oder Horsice, Ger. Bez. Prestice, Stammort des adel. Geschlechtes Horcicky von Horsic: ZIBRT, I, 379; SEDLACEK, *Hrady*, IX, 177.

(9) Offenbar verschrieben statt Ryzmberk = Riesenberk, Burg bei Kauth Bez. Neugedein im Böhmerwald: SEDLACEK, *Hrady*, IX, 594.

(10) = venerabilis, Abt Johann Bunie von Tepl reg. 1454-1455, resignierte und starb nach dem Tepler Nekrolog 30. April 1455.

(11) Gotschau bei Plan: SCHMIDT, II, 123.

MAI.

1. Mai. Ob. Albertus sacd. fr. nr.
Johannes sacerd. fr. nr.
Wratislawia soror nra.
Generosus Dns Joannes de Wrtba ¹⁾.

fol. 41.

2. Mai. Ob. Katharina sor nra.
Johannes sacerd. fr. nr. //.
Michael confr. nr.
3 Mai : Obiit Elizabeth sor. nra. //.
Generosus dnus Jaroslaus de Duba ²⁾.

fol. 42.

4. Mai. Ob. Ulricus sacerd. fr. nr.
Venceslaus sacerd. fr. nr.
Raczko sacerd. fr. nr.
Wraczka soror nra //.
Anna de Chudenicz soror nra /.
Margareta z Troianowicz ³⁾ priorissa in Dogzan soror nra.
6. Mai : Ob. Wraczka sor. nra. //.
Ob. Ludmilla Rekowna priorissa soror nostra

fol. 43.

8. Mai : Ob. venblis pater Johannes dictus Czenko ⁴⁾ abbas Teplen //.
Frater Thomas sacerdos in Tepla.
9. Mai : // Obiit sacerdos Gallus frater noster, Rokyzana ⁵⁾
Ob. vener. pater Anthonius ⁶⁾ Abbas Teplen
11. Mai : Obiit Kathrina sor. nra.
Obiit fr. nr. Christoforus sacerdos.

(1) Burg Wrtba in Westböhmen : SCHMIDT, *Burgen Westböhmens* 2. Teil, S. 35.

(2) Duba = Dauba in Nordböhmen : SEDLACEK, *Hrady*, X, 171.

(3) Trojanowitz Dorf in Mähren, Bez. Mistek.

(4) Abt. Johann II, Czenko reg. 1444-1449.

(5) Aus Rokytzan, Stadt an der Bahn Pilsen-Prag.

(6) Abt Anton von Tepl (vorher Abt in Strahov) reg. 1526-1535.

fol. 44.

12. Mai : Ob. Elyzabeth familiaris nra.
 13. Mai : Ob. Johannes sacerd. nr. fr. //.
 Obiit Reverendus in Chro pater Johannes ⁷⁾ Abbas
 in Strahoff 1560 feria secunda post Cantate /.
 Anna Mataussowa famula nra. 1581 /.
 Obiit venerandus Pater Christoforus Gehellius ⁸⁾ sa-
 cerdos et frater noster, cuius anima requiescat in pace.
 1594.

fol. 46.

14. Mai : Obiit Nicolaus conversus fr. nr. //.
 Ob. nobil. vir Sezema de Wrtba ⁹⁾ /.
 Obiit Dominus Sezema de Wrtba.
 Frater nr. Andreas in Tepla sacerdos.
 16. Mai : Ob. Johannes sacerdos fr. nr.
 Germanus sacerd. fr. nr.
 Mathias acolitus fr. nr.

fol. 47.

17. Mai : // Obiit Dna Katarina Strogeticzka de Woneis ¹⁰⁾.
 18. Mai : Ob. Anna soror nra. //.
 Ob. Nicolaus antiquus in Tepla.
 19. Mai : Ob. procopius sacerd. fr. nr. //.
 Ob. fr. Nicolaus sacerdos in Tepla.

fol. 48.

20. Mai : // Obiit Anna Warleyska de Bubna ¹¹⁾ sor. nra. 1586.
 21. Mai : Ob. Michael sacerd. fr. nr.
 Jacobus sacerd. fr. nr.
 22. Mai : Ob. Ulricus convers. fr. nr.
 Elsska ¹²⁾ soror nra. //.

(7) Abt Johann IX. von Strahov reg 1556-1560. Nach CERMAK, *Premonstráti v Čechách a na Morave*, S. 56, starb dieser Abt am 4. Jänner 1560.

(8) *Necrol. Tepl.* : 13 Mai : Christophorus Göhl confr. nr.

(9) Auf der Burg Wrtba sassen fünf Sezema nach einander zwischen 1268 und 1406 : SCHMIDT, II, S. 36 f.

(10) Wonischen, Pfarrei Metzling, Ger. Bez. Ronsperg.

(11) Aus dem Adelsgeschlechte der Warlich auf der Burg Buben (Trommelburg) bei Ullitz : SCHMIDT, *Burgen Westböhmens*, S. 5 ff.

(12) *Necrol. Tepl.* : Elisabeth sor. nra.

Ob. dna Kathrina de Honozowicz ¹³⁾).

fol. 49.

23. Mai : Ob. Mechtildis sor. nra.
Hertlinus dyaconus fr. nr.
24. Mai : Ob. Zophia sor. nr.
Petrus sacerd. fr. nr.

fol. 50.

25. Mai : Ob. Wratislava sor nra. //.
Obiit reverendus in Chro pater et Dnus Johannes Curtius ¹⁴⁾ Abbas Teplensis ipso die Urbani Anno 1559.
26. Mai : Ob. Swatoslava soror nra.
Ulricus conversus fr. nr.
27. Mai : Ob. Margaretha soror nra.

fol. 51.

28. Mai : Obiit Conradus conversus fr. nr.
Zdislaus sacerd. fr. nr.
Venceslaus conversus fr. nr. //.
Ob. Johannes portulanus.
Margaretha Frumstenzka ¹⁵⁾ sor. nra.
Katharina Zstrobicz ¹⁶⁾
29. Mai : Ob. Bozdiech plebanus in Kosteletz ¹⁷⁾ fr. nr.

fol. 52.

- 30 Mai : Ob. Zibota conversus fr. nr.
Elysabeth soror nra.
Johannes sacerd. fr. nr.
Wraczka sor. nra.
31. Mai : // Ob. dnus Johannes Valeczky ¹⁸⁾ de Dupow.
Obiit Dnus Hynek Czernin de Chudienicz 1545.

(13) Honositz bei Staab. Dasselbst stand einst eine Burg.

(14) Abt Johann V. Kurtz von Tepl. reg. 1535-1559.

(15) Aus dem Adelsgeschlecht der Ritter von Frumstein, Ueber die Burg Frumstein vgl: SCHMIDT, *Burgen Wetböhmens*, S. 19 ff.

(16) Stropcic, Burg bei Schwihau, polit. Bez. Klattau. Ueber des adel. Geschlecht v. Stropcic ZIBRT, 543 I. Ottuv slov. nauc. IX.

(17) Kostelzen. Der Tepler Chorherr Bozdiech war Pfarrer in Kostelzen.

(18) Das Duppauer Rittergeschlecht besass Ende des 15. Jahrhunderts das Gut und die Burg Waltsch (Vale) und nannte sich daher Valecky de Dupow: SEDLACEK, *Hrady*, XIII, 213.

JUNI.

1. Juni : Conradus conversus fr. nr.
Nicolaus sacer. fr. nr.

fol. 53.

2. Juni : Ob. Stephanus sac. fr. nr.
Swatoslava sor. nra.
Sudka sor. nr. //.
Nicolaus sacerdos et frater noster in Tepla.
3. Juni : Ob. Cristinus sacd. fr. nr.
Venceslaus sacd. fr. nr. //.
Obiit generosa virgo Ottilia Podmoklska ¹⁾ de Prostiborz et de Podmokl 1547.

fol. 54.

4. Juni : Ob. Petronella sor. n.
5. Juni : Ob. Johannes de Lukawicz ²⁾ familiaris noster.
6. Juni : Ob. Judith sor. nra.
Bozdiech conversus fr. nr.
Wutko socrd. fr. nr.
Przibka sor. nra. //.
eodem die transitus beatissimi patris nostri Norberti Archiepiscopi Magdeburgensis et ordinis Praem. fundatoris et primi institutoris.

fol. 55.

7. Juni : Obiit Ulricus dictus Osselyn ³⁾ sac. fr. n.
Radoslav diaconus fr. nr. //.
Obiit sacerdos Bartholemeus fr. nr
8. Juni : Ob. Katherina sor. nra.
Henricus conversus fr. nr.
Zdislaus fr. nr.
Elyzabeth sor. nr. //.
Obiit Nicolaus sacerdos parochus in liticz ⁴⁾ 1551.

(1) Aus dem Geschlechte der Ritter, die auf der Burg Podmokl sesshaft waren. Zeitweise besaz die Prostiborer Linie (Burg Prostibor bei Klaudrau) Podmokl.

(2) Lukawitz Gutsbesitz zw. Pilsen und Klattau. SEDLACEK, IX, 178.

(3) Aus Oschelin, polit. Bez. Mies, Ueber die Burg: SEDLACEK, *Hrady*, IX, 136.

(4) Littitz bei Pilsen, Pfarrei des Stiftes Tepl.

fol. 56.

9. Juni : Ob. Gothardus ⁵⁾ praepositus loci huius.
 Afra sor. nra.
 Hedvigis sor. nra.
 Obiit Katherina Czernekowska ⁶⁾ Frumssteyna.
 10. Juni : Ob. Wilhelmus saced. fr. nr.
 11. Juni : Ob. Swatoslava sor. nra.
 Katharina sor. nra.
 Zdislaus fr. nr. //
 Nobilis dna Katharina de Wostrometz ⁷⁾.

fol. 57.

12. Juni : Ob. Toradus ⁸⁾ conversus fr. nr. //
 Ob. Nicolaus Nurnberga sacer. frat. nr. //
 Virgo Regina Heroltin olim supriorissa sor. nostra
 1626.
 13. Juni : Ob. Egidius sacer. fr. nr.
 Hertvicus conversus fr. nr.
 Przybislava sor. nr. //
 Justina Czichowna soror nra.
 14. Juni : // Obiit Johannes plebanus in Sekyrsan ⁹⁾.
 1547 generosus Rean (?) Czernin de Chudienicz.

fol. 58.

15. Juni : // Obiit Martha soror nostra de Doxan 1565.

fol. 59.

18. Juni : Ob. Leo parochus ¹⁰⁾ huius loci.
 19. Juni : Ob. Thomas sac. fr. nr.
 Marcus fr. nr.
 Anna sor. nra.

fol. 60.

20. Juni : // Ob. virgo appolonia Hubarowa.

(5) Propst Gotthard reg. 1249-1266.

(6) Cernikov, Ger. Bez. Neugedein. Ueber die Burg Cernikov vgl: SEDLA-CEK, *Hrady*, IX, 56. Katharina stammte aus der Burg Frumstein

(7) Ostromeč, polit. Bez. Beneschau, im 14. Jhd. Sitz der adel. Familie Brekovec z Ostromece. Ottuv slov. naucny. HEBER, V, 154.

(8) *Necr. Tepl.* : Conradus.

(9) Sekerschan (Sekyran) Stift Tepler Pfarrei.

(10) *Necr. Tepl.* : Leo prior Chotieschoviensis.

22. Juni : Ob. Katherina sor. nra.

fol. 61.

23. Juni : // Obiit virgo Johanna Raczowska ¹¹⁾ 1550.

24. Juni : Ob. Paulus sacerd. fr. nr.
Habardus sacerd. fr. nr.

fol. 62.

25. Juni : Margaretha nobilis de Chudienicz //.
generosus dnus Henrych de Odersdorff.

26. Juni : Georgius de Dupow ¹²⁾.

fol. 63.

27. Juni : Ob. Anna sor. nra.
Obiit Laurentius frater noster 1560.

29. Juni : Ob. Dorothea mater Annae de Chudienicz.
Obiit dna Dorothea de Trubecz ¹³⁾.
Obiit frater Egidius in Tepla.

fol. 64.

30. Juni : // Obiit Dorothea Przychowska supriorissa soror nostra 1639.

JULI.

1. Juli : Ob. Elyzabeth sor. nra.

fol. 65.

2. Juli : Ob. Bohdal ¹⁾ sac. fr. nr.
Theodoricus conversus fr. nr.
Nicolaus ²⁾ polonus fr. nr. obiit.

3. Juli : Ob. Agnes muta soror nra.

4. Juli : Ob. Laurentius fr. nr.
Anna soror nra.

(11) Aus Racov, Pfarre Klein Zdikau, pol. Bez. Prachatitz.

(12) Duppau. Ueber die Burg : SEDLACEK, *Hrady*, XIII, 246 ff. ZIBRT, 334.

(13) Trubecz bei Kladrau, Stammburg adeliger Geschlechter : SEDLACEK, *Hrady*, IX, 166.

(1) *Necrol. Tepl.* : Deusdedit confr. n.

(2) *Necr. Tepl.* : Nicolaus conversus.

fol. 66.

5. Juli : Ob. Chwalik conversus fr. nr.
Woyslawe sor. nra.
6. Juli : Ob. Theodoricus conversus fr. nr.
venerabilis pater Raczko abbas teplensis ³⁾.
Dominus Burian de Wrtba //.
Allexius conversus fr. n.

fol. 67.

7. Juli : Ob. Gualterus conversus fr. nr.
8. Juli : Ob. Tudislaus fr. nr.
Wylhelmus nobilis de Chudienicz.
9. Juli : Ob. Theodoricus avunculus fundatoris nostri.

fol. 68.

10. Juli : Ob. Katherina soror nra.
11. Juli : Ob. Katherina novicia soror nr. //.
Obiit Johannes australis sacerdos et frater noster.

fol. 69.

12. Juli : Ob. Lyphardus conversus fr. nr.
Ob. Domina Anna de Rozmberg ⁴⁾ uxor domini Popeli
... radiert.
13. Juli : Ob. Franziscus sac. fr. nr.
Wichna soror nra. //.
Dominus Paulus Malecky ⁵⁾ de Daupow.
Obiit Margaretha Priorissa in Doxan 1604.
14. Juli : Ob. Eufemia soror nra.
Hroznata fundator Chotiessoviensis et Teplensis mo-
nasterium //.
Obiit reverendus pater et dominus Zygismundus ⁶⁾.
praepositus huius loci.

fol. 70.

15. Juli : Ob. Dobka sor. n. huius loci priorissa //.
Ludmilla consoror nostra de nova Plzna.

(3) Abt. Raczko reg. 1412-1444.

(4) Rosenberg berühmtes böhm. Adelsgeschlecht.

(5) Malecky-Adelsfamilie mit mehreren Zweigen, ZIBRT, I, 451. Daupow =
Duppau : SEDLACEK, *Hrady*, XIII, 246 ff.

(6) Propst Sigismund reg. 1519-1521.

16. Juli : Ob. Bussko sac. fr. nr.
17. Juli : Ob. Fridericus sac. fr. nr.

fol. 71.

18. Juli : Obierunt Vitus et Jacobus sacerdotes fratres nostri.
19. Juli : Ob. Conradus sac. fr. nr. //.
Ob. generosus Dnus Puota de Rysenberg dominus in Swihov ⁷⁾ 1504 //.
Leonardus plebanus in Chotieschau.
Domine, da ei requiem aeternam A. D. 1536.
Deo devotus Dns et pater Johannes ⁸⁾ praepositus monasterii Doxanensis 1600.

fol. 72.

20. Juli : Ob. Tudislava sor. nra. priorissa huius loci.
21. Juli : Ob. Almanus (?) conversus fr. nr.
Dorothea sor. nr.
Johannes sacerd. fr. nr. //.
Virgo Johanna Wilharticzka ⁹⁾ de Ryzmberk abbatisa monasterii sti Georgii in arce Pragensi.
22. Juli : Ob. Robertus (?) sac. fr. nr. //.
Mortua Elisaberth de Chudienicz.

fol. 73.

23. Juli : // Dnus Johannes de Horzessowicz ¹⁰⁾.
Mortuus Joannes de Rokyzana cfr. noster.
24. Juli : // Obiit Margaretha mater Dni praepositi ¹¹⁾ nostra familiaris 1599.

fol. 74.

27. Juli : // Obiit dna Margaretha de Pteynin ¹²⁾ Rydingarowa

(7) Schon Anfangs des 14 Jhdt. sassen die Riesenberge auf Svihov : SEDLACEK, IX, 1.

(8) Johann VII. Konrad 1599 gewählt, nach Cermák, Premonstrati starb er 1601.

(9) Aus dem Geschlechte der Riesenberger, welche zeitweise auch auf der Burg Welhartitz sesshaft waren : SEDLACEK, XI, 106.

(10) Gross Horesovic, Bezirk Schlan, Sitz eines Adelsgeschlechtes. Ueber die Burg : SEDLACEK, VIII, 162.

(11) Adam II. 1598-1633.

(12) Ptenin, Dorf in der Pfarrei Merklin. SEDLACEK, IX, 191.

fol. 75.

29. Juli : Ob. Johannes de Krzymicz //.
 Walpurgis soror nostra. 1560.
 Ipsodie obiit Anna Bieharzowska ¹²⁾ soror nostra.
 Abolonia (*sic*) fungin (?) abbatisa sanctae Clarae
 monasterii 1579.

fol. 76.

30. Juli : Ob. Anna de Domazlicz ¹³⁾ soror nostra, quae dedit
 disposuit pro sororibus nostris futuris octo sexagenas
 de censu annui redditus et proinde sorores singulis quat-
 tuor temporibus vigilias cum missa tenentur cantare.
 31. Juli : // Obiit Wolfgangus sacerdot. et fr. noster 1534 /.
 Obiit Wolfgangus servitor noster 1572 /.
 Johanka famula nostra.

AUGUST.

fol. 77.

1. August : Anna soror nostra.
 Venerabilis pater Hynko ¹⁾ praepositus loci huius //.
 Dominus Martinus de Horzessowicz.
 2. August : Obiit Witko ²⁾ prior.
 Jacobus sac. fr. nr. //.
 Appolonia de Krzimicz.
 3. August : Ob. Protiwa conversus et fr. nr.

fol. 78.

4. August . Ob. Anna soror nra. //.
 Obiit Katharina Ausylowska ³⁾ tetka soror nostra 1544.
 5. August : Obiit Henricus fr. nr. sacerdot. /.
 Anna de Krssymnycz ⁴⁾.

(12) Aus Beharov, Gerichtsbezirk Neugedein. *Necrol. Doxan*: Anna Bieharzowska, soror nostra.

(13) Aus Taus = Domazlice. Ueber die Burg Taus vgl: SEDLACEK, *Hrady*, IX, 74.

(1) Propst Hynko reg. 1412-1423.

(2) *Necrol. Doxan.*: Vitus prior in Chotiessow.

(3) Aus Usilov (Ausilan) Gerichtsbezirk Neugedein: SEDLACEK, IX, 56.

(4) Krimitz bei Pilsen, Sits eines Adelsgeschlechtes: SEDLACEK, *Hrady*, XIII, 244.

Ob. Georgius Erlich conversus monasterii Syon ⁵⁾).

fol. 97.

6. August : Ob. Gothfridus sacerd. fr. nr.
Henzlinus conversus fr. nr. //.
Obiit Dnus Nachwal (?) de Ryssenberck ⁶⁾ /.
Obiit generosus Dnus Victorinus de Zyberck ⁷⁾ 1503.
7. August : Ob. Laurencius sac. fr. nr.
Adleheidis sor. nra.
Lypoldus sac. fr. nr.
Adleydis sor. nra.
Andreas diaconus fr. nr. //.
Margaretha de Krzymicz /.
Dnus Sezema de Hoczow ⁸⁾.
Domus Henricus de Ryssenberck.

fil. 80.

8. August : Ob. Wylhelmus sac. fr. nr.
Petronella sor. nra.
Zbraslawa priorissa soror nra //.
Joannes Warleych ⁹⁾.
9. August : Ob. Bertholdus conversus fr. nr.
Item anno domini 1464 obiit generosus dnus et miles
Venceslaus de Clyngssteyn ¹⁰⁾, filius dni Czenkonis
huius regni procuratoris sepultus ante altare sancte
kathrinae et capellam, per quam ascenditur coclea
super ecclesiam et chorum.
Obiit generosa dna Elizabeth de Kunstatu ¹¹⁾.
Anni 1585 obiit reverendus in Cho pater et dnus Ada-
mus Hazlerus ¹²⁾ praepositus et bonus provisor loci

(5) Sion = Strahov in Prag. Necrol. Doxan hat die Jahreszahl 1598.

(6) Riesenberck, Burg bei Kauth : SEDLACEK, IX, 59.

(7) Seeberg im Egerlande, Sitz eines Adelsgeschlechtes. HEBER, VI, 283.

(8) Gotschau = Kocov bei Plan, Pfarrei Bruck am Hammer, Sitz eines adeligen Geschlechtes Kocovsky z Kocova. SCHMIDT, *Burgen Westböhmens*, II. Teil, S. 123 ff. Sezema lebte 1412.

(9) Adel. Familie auf der Burg Buben (Trommelburg).

(10) Klingstein Burg bei Böhmischem-Leipa. Czenko von Klingstein starb 1523. *Ottův slovník naučný* XIV : SEDLACEK, XIV, 427.

(11) Kunstat, polit. Bez. Boskowitz in Mähren, Sitz eines adeligen Geschlechtes : ZIBRT, I, 425.

(12) Propst Adam Hasler reg. 1558-1585- Nach dem Necrol. Doxan starb er in Weiden, Bayern, um 7 Uhr abends.

huius, cuius anima requiescat in sancta pace Amen.

10. August : // Ob. Katharina Anizka domina de amberk ¹³⁾.
Dorothea de Krzymicz.

fol. 81.

12. August : Johanna familiaris nostra.
Ob. Joannes campanator servitor noster.

fol. 82 .

13. August : // Obiit Dnus Wilhelmus de Znebielow ¹⁴⁾.
Mariana de Doxan soror nra.
14. August : // Obiit Dnus Joannes de Znebielow ¹⁵⁾.
Georgius de horczicz ¹⁶⁾.

fol. 83.

16. August : // Obiit dna Barbara Kraupowa.
filia ipsius ludmila de dubrawa 1546 .

fol. 84.

18. August : // Dominus Wen. Koczml. de Krzymicz.
19. August : // Ob. Dna Dorothea Vcharzkowa.
20. August : // Obiit generosus Dnus Johannes de Duba ¹⁷⁾.

fol. 85.

21. August : // Ob. Dnus Johannes de Stroyeticz 1542.
22. August : Obiit Dnus Henricus avunculus fundatoris ¹⁸⁾. Czer-
nin de Chudienicz.

(13) Die adelige, später gräfliche Familie Lamberg.

(14) Nebilov, Ger. Bez. Blowitz, Stammort zweier adeliger Familien : SEDLACEK, *Hrady*, XIII, 86.

(15) Burg Nebilov bei Blowitz : SEDLACEK, XIII, 86.

(16) Horsice, Burg bei Prestitz : SEDLACEK, *Hrady*, IX, 177.

(17) Duba = Dauba in Nordböhmen. Adelsgeschlecht : ZIBRT, I, S. 336.

(18) Nach dem Worte fundatoris ist ein Punkt. Es ist also unwarscheinlich, dass die folgenden Worte Czernin de Chudienitz dazugehören. Im Necrol. finden sich mehrmals Eintragungen bei Czernin ohne Vornamen :

22. Oktober obiit nobilis vir Czernin. 26. Dec. obiit nobilis vir Czernin de Chudienicz. 12. März obiit Czernin de Chudienitz. Balbin in den Miscellanea I. § 37 nahm ohne weiters an, dass die beiden Eintragungen Henricus avunculus und Czernin de Chudienicz zusammengehören und zitierte unrichtig : Henricus, Czernin de Chudienicz, avunculus fundatoris. Die Annahme, dass der selige Hroznata mütterlicherseits mit der Familie Czernin von Chudienicz verwandt war steht also auf sehr schwachen Füßen.

23. August : Przibik z Dubneho ¹⁹⁾.

24. August : Ob. Martinus sac. fr. nr. //

Katherina et Anna sorores nrae.

Obiit venerabilis pater Gallus ²⁰⁾ quondam praepositus
Chotischoviensis frater noster Anno 1555.

fol. 86.

25. August : Ob. Conradus sac. fr. nr.

Chusta diaconus fr. nr.

26. August : Obiit Zdislava sor. nra.

Tuhardus conversus fr. nr.

Anna soror nr.

fol. 87.

29. August : Ob. Drahomil conversus fr. nr.

Wenceslaus tocznik ²¹⁾ de Krzymicz.

fol. 88.

30. August : Ob. Ulricus sac. fr. nr.

Johannes dictus kule ²²⁾ miles de hradek servitor nr. //

Ludovicus rex Bohemiae obiit anno 1526.

31. August : // Obiit nobilis vir Johannes de Strochowicz ²³⁾.

Stanislaus filius eius.

SEPTEMBER.

fol. 89.

1. Sept. : // Ursula Tocznykowa ¹⁾.

Obiit Erhardus fr. nr. in Tepla /.

Fr. Johannes sacerdos in Tepla.

2. Sept. : Benedicta. et Erdrudis sorores nre.

3. Sept. : Ob. Nicolaus prior fr. nr. //

Obiit generosus Dnus Wolfgangus de Sswamburg ²⁾.

Obiit generosa Dna Kunka de Sternberg.

(19) Adel. Familie Dubansky z/Duban, Duban bei Libochowitz : ZIBRT, I, 336.

(20) Gallus reg. als Propst 1549-1552. Er wurde 1552 abgesetzt.

(21) Wenzel aus dem Geschlechte der Tocznik von Krimitz : Ottuv sl. n. XXV.

(22) Kule bed. Kugel.

(23) Adel. Familie Siskovec ze Strochovic : ZIBRT, I, 542.

(1) Von der Burg Tocznik bei Horovic : SEDLACEK, VI, 140.

(2) Burg Schwamburg bei Weseritz : Heber, *Burgen*; SCHMIDT, I, 55.

fol. 90.

4. Sept. : Ob. Ulricus conversus fr. nr. //.
Johannes Czapek plebanus in Cchotiessow 1523.
Obiit Anna de Bor ³⁾, cantrix soror nra.
5. Sept. : Ob. Petrus conversus fr. nr.
Drslaus Czernin de Chudienicz.
Generosus Dominus Petrus de Riczan ⁴⁾ fautor noster.

fol. 91.

7. Sept. : Ob. Ulricus conversus fr. nr.
Katharina soror nra.
Johannes sacerdos fr. nr.
Domina Kunka de Krzymicz.
Ob. Dna Anna de vlicz ⁵⁾ //.
Obiit Barbora lohowszka ⁶⁾ soror nostra anno 1555.

fol. 92.

8. Sept. : Obiit Bussko acolitus fr. nr.
Nicolaus sac. fr. nr.
Jacobus sac. fr. nr.
Item obiit frater Johannes subdiaconus de Koczow ⁷⁾
professus in Kladrub, frater sororis nostrae dictae
planska //.
Obiit Poplna soror nostra in Dogsan ⁸⁾.
Item Fridericus sacerdos et frater noster.
9. Sept. : Ob. Hostko conversus fr. nr.
Zdislaus sac. fr. nr. //.
Dnus Wenceslaus de Horzessowicz ⁹⁾.
Obiit nobilis virgo Elizabeth de Wosselin ¹⁰⁾.
10. Sept. : Ob. Marcus conversus fr. nr.

(3) Burg Hayd in Westböhmen : SEDLACEK, *Hrady*, XIII, 108 ff.

(4) Ein Ulrich von Rican war 1576 Besitzer von Piwana.

(5) Ullitz an den Bahnstrecke Pilsen-Mies. Ueber die Burg : SCHMIDT, *Burgen Westböhmens*, II, 62.

(6) Feste Lohowa bei Lichtenstein. Das Kloster Chotieschau besass schon 1376 in Lohowa fünfzehn Höfe, 1496 gehörte ganz Lohowa samt der Feste dem Kloster : SCHMIDT, II, 52.

(7) Gotschau bei Plan. Anna Planska † 25. Feber : *Necrol. Chot. Kladrau* Benediktinerstift.

(8) Doxan Präm. Chorfrauenkloster in Böhmen.

(9) Horsesovic Bez. Schlau, Sitz eines adel. Geschl.

(10) Oschelin. Ueber die Burg vgl : SEDLACEK, XIII, 136.

Anna de tluczna ¹¹⁾ soror nra.

fol. 94.

12. Sept. : Katherina de Chudienicz.

fol. 95.

14. Sept. : // Ob. generosus Dnus Henricus de Duba /.
Domina Margaretha Waleczka ¹²⁾ de Stuppicz /.
Ob. Margaretha Kulmbacherin priorissa in Doxan, soror nra. 82 ¹³⁾

fol. 96.

15. Sept. : // Obiit generosus Dnus Guilhelmus Podmoklsky ¹⁴⁾
de prostibor et de podmokl 1546. Johannes filius eius /.
Obiit in Christo venerabilis pater Matthias Göhel ¹⁵⁾
abbas Teplen. 1596.

16. Sept. : Ob. Dobrotka conversus fr. nr. //.
Bernhardus plebanus in Sekirzan 1563.

17. Sept. : Dnus Wenceslaus de Drubecz ¹⁶⁾

fol. 97.

18. Sept. : Ob. Andreas sacer. fr. nr.

19. Sept. : Ob. Bohuslaus sacer. fr. nr.

fol. 98.

20. Eept. : Obiit Gregorius sacer. fr. nr.

21. Sept. : Ob. Domaslava soror nra.
Nicolaus sacer. fr. nr.

22. Sept. : Ob. Krzyzeslawa sor. nra.
Venerabilis pater Dnus Wenceslaus ¹⁷⁾ praepositus,
qui propter desolationem tempore Taboritarum huius
loci et totius fere regni huius claustrum hoc possedit
et restauravit tam in aedificiis, quam in censibus et

(11) Tluczna westlich von Pilsen. Ueber die Burg vgl: SEDLACEK, *Hrady*, XIII, 245.

(12) Stammte aus Waltsch. Stuppitz bei Aurinoves: SEDLACEK, XV, 207.

(13) (1582).

(14) Das Rittergeschlecht, welches die Burg Podmokl besass, erwarb auch die Burg Prostibor: SCHMIDT, *Burgen*, I, 24.

(15) Abt Mathias Göhl von Tepl. reg. 1585-1596.

(16) Trubecz, Burg bei Kladrau: SEDLACEK, *Hrady*, XIII, 112

(17) Propst Wenzel von Guttenstein reg. 1431-1453.

sorores superstites huc introduxit et novitias plurimas
assumpsit.

23. Sept. : Johannes acolitus fr. nr. //.

fol. 99.

Item Ludmilla de Krzymicz. soror nra.

fol. 100.

25. Sept. : Ob. Virgo Dorothea //.
Margaretha Janowska ¹⁸⁾ de Chudienicz /.
Margaretha Erazymowa de Tisowa ¹⁹⁾ 1549.

fol. 101.

28. Sept. : Obiit Petrus frater nr.
29. Sept. : Ob. Magdalena vidua de Frumssteyn.

OKTOBER

fol. 102.

1. Okt. : Ob. Henricus sacerd. nr.
Obiit nobilis vir Wilhelmus de Chudienicz.

fol. 103.

2. Okt. : // Obiit dnus Puta de Rymzberg ¹⁾ et de Welharticz.
/ Obiit Catharina soror nra.
3. Okt. : Obiit Johannes fr. nr. //.
Item virgo Margaretha bohuchwalka soror nra.
4. Okt. : Ob. leo acolitus fr. nr.
Martinus conversus fr. nr.
Venerabilis pr Johannes ²⁾ praepositus Doxanensis /.
Anna e Doxan soror nra 1559.

fol. 104.

5. Okt. : Ob. Sophia sor. nra.

(18) Beim Teiche Janov auf der Chotieschauer Herrschaft wurde im 15. Jhdt eine Burg erbaut. SEDLACEK, *Hrady*, XIII, 234. Dem dort sesshaften Geschlechte gehörte Margareta an.

(19) Tissa, Pfarrort im Bezirk Tachau. Ueber die Burg Tissa vgl. : SEDLACEK, *Hrady*, XIII, 107.

(1) Die Riesenberge waren zeitweise auf der Burg Welhartitz sesshaft. SEDLACEK, XI, 106.

(2) In Doxan waren sieben Pröpste mit Namen Johann.

Dnus Raczek Warleych ³⁾.

Obiit Martinus sacerdos ord. s. Franc. /.

Obiit Dnus Nicolaus Dinensis ⁴⁾ parochus in Sekerzan,
cuius animam Deus servet 1603.

6. Okt. : Ob. Hugo ⁵⁾ abbas Teplensis.
Bohuslava ⁶⁾ avia fundatoris nostri.
Agnes soror nra.

fol. 105.

7. Okt. : Ob. Ulricus sacerd. fr. nr.
Petrus dyaconus fr. nr.
Item eodem die quae fuit dies dominica obiit dnus
Dypoldus ⁷⁾ praepositus dogzanensis.
8. Okt. : Ob. Nicolaus sacerd. fr. nr.
Henricus sacerd. fr. nr.
Domina Regina.
9. Okt. : Ob. Ulricus sacerd. fr. nr.
Dorothea soror nra.
Radosta conversus fr. nr.

fol. 106.

- Item Dorothea sor. nra. //.
- Dna Katharina Warleychowa de Biessin ⁸⁾ 1549.
Domina Katharina Stogetyczka de rapsstyn ⁹⁾ 1549.
10. Okt. : Ob. Gunegundis sor. nra.
Martyr Jacobus plebanus in Sekerzan occisus 1483.
11. Okt. : Item virgo Anna Netoniczka soror nra. //.
- Dnus Jeconias de Strogeticz 1547.
12. Okt. : Ob. Margaretha soror nra. //.

fol. 107.

Item Johannka soror nra de Dobrisie ¹⁰⁾.

Item Margaretha soror nra de Lukawicz /.

(3) Das Geschlecht Warleych auf der Burg Buben bei Ullitz.

(4) Aus Bischofteinitz (Dina, Tyna) gebürtig.

(5) Abt Hugo von Tepl reg. 1265-1295.

(6) Grossmutter des sel. Hroznata.

(7) Der Doxaner Propst Diepold von Riesenburg † 1461.

(8) Besin, Pfarrort im Ger. Bez. Klattau. Ueber die Burg Besin : SEDLACEK.

IX, 251.

(9) Geb. v. Strojetitz, auf der Burg Rabenstein Ger. Bez. Manetin.

(10) Dobrs, Ger. Bez. Wolin. Ueber die Burg : SEDLACEK, XI, 279.

Anna de Doxan sor. nra.

13. Okt. : // Dna Barbora caplirczka de Sulewicz ¹¹⁾.

fol. 108.

14. Okt. : Od. Sophia sor. nra. //.
Obiit Fr. Joannes Hausner sacerdos et frater noster
92. ¹²⁾.
15. Okt. : Virgo Margaretha nra familiaris in Chotiessowitz ¹³⁾.
Virgo Anna de Horczicz ¹⁴⁾.

fol. 109.

16. Okt. : Ob. Dna Margaretha toczinkowa ¹⁵⁾.
Sigismundus de Chudienicz.
Anna mater Dni Mathei prepositi de welharticz.
17. Okt. : Ob Zdenko de lukawicz fautor noster //.
Obiit venerabilis pater dominus Tristranus de Chudienicz ¹⁶⁾ huius loci praepositus 1510.
18. Okt. : // Margaretha Steeyn soror nra a^o 89 ¹⁷⁾ /.
Hedwigis soror nra in Doxan /.
Obiit Ludmilla cantrix soror nostra 1611 .

fol. 110.

19. Okt. : // Ob. Katherina soror nra 1497.
Virgo Ludmilla de Strogeticz.
20. Okt. : Ob Johannes ¹⁸⁾ praepositus huius loci //.
Obiit nobilis virgo Christina de Chudienicz.

fol. 111.

21. Okt. : Obiit Andreas accolitus fr. nr. de Tannberg ¹⁹⁾.
Item Dnus Drslaus pater anne de Chudienicz.

(11) Kaplir de Sulevic, altadeliges Geschlecht : ZIBRT, I, 397. *Necrol. Doxan*: 14. Sept. Barbora matrona Kaplezka de Sulewicz 1540. (12) 1592.

(12) 1592. *Necrol. Doxan*: 14. Sept. Barbora matrona Kaplerzka de Sule-
(13) Chotieschau.

(14) Horsice Ger. Bez. Prestic, Stammort des adel. Geschl. Horsicky von Horsic : ZIBRT, I, 379.

(15) von der Burg Tocnik bei Horovic.

(16) Propst Tristram reg. 1481-1492, hat resigniert.

(17) 1589.

(18) Propst Johann I. reg. 1354-1363.

(19) Tannenberg, Ger. Bez. Eger.

22. Okt. : Obit nobilis vir Czernin pater anne de Chudienicz.

fol. 112.

23. Okt. : Ob. Johannes sacerdos fr. nr. plebanus teplensis.
Item Diepoldus nobilis de Chudienicz.

24. Okt. : Ob. Jodocus sacd. fr. nr.
Thobias accolitus fr. nr.
fr. Johannes stuyninger fr. Michael gampler. fr. wylhelmus sacerdotes de Sspaynhart ²⁰⁾.
Georgius de rabicz ²¹⁾ laicus //.
Ob. katharina virgo parva novicia /.
Agnes Sslykowna ²²⁾ soror nra.

fol. 113.

25. Okt. : Ob. Margaretha sor. nra.
Obiit Anna olim praefecta monasterii Newen Reusch
²³⁾ tandem huc translata soror nostra 1600.

26. Okt. : Obiit Domina Judith soror fundatoris.
Item Raczko prior teplensis //.
Anna de Przesticz soror nostra /.
Drslav Czernin de Chudienicz.
Dna Aidliczka lukawska de Nalziov ²⁴⁾ /.
Obiit venerabilis in Christo pater ac Dnus Georgius
Scheitter ²⁵⁾ praepositus huius loci A. 98 ²⁶⁾.

27. Okt. : Ob. Hniwko conversus fr. nr.
Anna virgo soror Margarethae priorissae nostrae //.
Ob. Barbara soror nra.

(20) Präm. Abtei Speinshart in Bayern.

(21) Rabitz, Bez. Winterberg, Stammort des adel. Geschl. Rabicar von Rabitz: ZIBERT, I, 501.

(22) Aus der adeligen Familie Schlick, vielleicht auf Schlackenwerth: SEDLACEK, XIII, 171.

(23) Im Frauenkloster Neureisch im Mähren waren alle Chorfrauen gestorben bis auf eine, Anna Cernicka. Diese wurde auf Antrag des Strahover Abtes und Generalvikars Lohelius und mit Genehmigung des Ordensgenerals Franz a Longo Prato nach Chotieschau überführt und Neureisch wurde von da an Männerkloster. Sebastian BRUNNER, *Ein Chorherrenbuch*, S. 401; CERMAK. *Premonstrati*, S. 471; *Klaster Praemonstratsky v Nové Risi 1211-1911*. Neureisch, 1911.

(24) Aus Eidlitz (Udlice) bei Komotau. Ueber die Burg Eidlitz: SEDLACEK, *Hrady*, XIV, 134. Lukawska von Lukawitz bei Prestitz. Nalzov = Ellischau.

(25) Propst Georg II. Scheitter reg. 1593-1598.

(26) Er starb 1598.

Magdalena Schirntingrowa soror nra. /.

Ob. F. Joannes Geyger ²⁷⁾ teplensis quondam sacellanus huius loci fr. nr. A. 1600.

fol. 114.

28. Okt. : Ob. Popliva sor. nra //.
Nobilis Sebastian de Stroyetitz /.
Nobilis virgo Elisabeth priorissa huius loci anno etc. quinquagesimo hoc est anno iubilæo etc.
29. Okt. : // Obiit Barbara virgo soror fratris Rempolti /.
Joannes sacd. fr. nr. /.
Obiit Barbora Guldnerin priorissa, virgo huius loci, soror nra Ao 1599.

fol. 115.

30. Okt. : Ob. Dnus Johannes de dupow.
31. Okt. : //Obiit Johannes de Wilimov ²⁸⁾.
fr. Stephanus hottnawer sacerdos de Spanshart ²⁹⁾.

NOVEMBER

fol. 116.

1. Nov. : // Obiit Ursula de Egra ¹⁾ sor. n. 1611.
2. Nov. : // Margaretha usylowska ²⁾ soror nra.
Margaretha z Wetle ³⁾ priorissa, soror nra. 1567.

fol. 117.

3. Nov. : Obiit Wenceslaus de Strogeticz //.
Item obiit Dnus Hrossnata /.
Virgo Katerina Wrtebska ⁴⁾ soror nra.

fol. 119.

7. Nov. : //Ob. F. Casparus, Maier sacellanus et frater noster Ao 90 ⁵⁾.

(27) *Necrol. Tepl.*: Joh. Geiger cfr. n.

(28) Vilimov = Willomitz. Ueber die Burg vgl.: SEDLACEK, XIV, 382.

(29) Von die Abtei Speinshart im Bayern.

(1) Von Eger.

(2) Von Usilov, Dorf im Gerichtsbezirk Neugedein: SEDLACEK, IX, 56.

(3) Wetla Bez. Raudnitz: SEDLACEK, XIV, 423.

(4) Adelige von der Burg Wrtha: SCHMIDT, II, 34.

(5) 1590.

fol. 120.

9. Nov. : // O. Virgo Katherina de Krzymicz priorissa et soror nra. /.
Apolonia de Doxan soror nra.

fol. 121.

10. Nov. : // Obiit Dominus Joannes anno domini 1549.
11. Nov. : // Obiit Anna soror nostra in dogzan ⁶⁾ /.
Obiit Anna supriorissa et soror nra.
Anna famula nostra.
Obiit nobilis dna Margaretha tocznikowa ⁷⁾ de horzessowicz.
12. Nov. : Obiit nobilis dorothea uxor humprecht ⁸⁾ de koczow, mater Anne sororis nostre dictae planska //.

fol. 122.

- Ob. Johancka sor. nra.
Anna planska sor. nra.
13. Nov. : Ob. Brutius ⁹⁾ sacd. fr. nr.
Georgius de Nalzov Svoysky ¹⁰⁾.
14. Nov. : Anna virgo de usilow.

fol. 123.

15. Nov. : // Obiit Dorothea Strogeticska priorissa nostra Anno Domini 1554.
17. Nov. : Ob. Raczko sacd. fr. nr.

fol. 124.

19. Nov. : // Ob. Dna Anna Warleyhowa ¹¹⁾.
Ludmilla filia eius /.
Reverendus in Cho pater et dominus praepositus huius loci Mathias cuius anima requiescat in sancta pace ¹²⁾
Anno 49.

(6) Doxan.

(7) Von der Burg Tocnik bei Horovic, Horesovic, Burg im Bez. Schlan.

(8) Humprecht I. auf Gotschau bei Plan: SCHMIDT, II, 126. Humprecht lebte noch 1403.

(9) *Necr. Tepl.*: Briccius.

(10) Nalzov = Ellischau: SEDLACEK, IX, 263. Davon die adelige Familie Svojsky von Nalzov: ZIBRT, I, 546. Usilov = Ausilau Bez. Neugedein.

(11) Warleych, adel. Familie auf der Burg Buben.

(12) Propst Mathias I. reg. 1511-1549.

fol. 125.

21. Nov. : // O. Katherina dupowczowa de Wietrzynie (?) ¹³⁾.
 22. Nov. : Ob. nobilis vir humprecht de koczow 14) et de chodowa
 plana pater Annae planskae sororis nostrae.
 Obiit generosa domina Woyslawe ¹⁵⁾ generosi comitis
 dni Hroznate Teplensis et huius monasterii funda-
 toris soror, quae hic in medis ecclesiae est sepulta 1227.

fol. 126.

23. Nov. : Obiit Ladislaus rex bohemiae 1479 //.
 Obiit generosa virgo Agnes de Cichowitz ¹⁶⁾ Ao 1497.
 24. Nov. : // Obiit venerabilis Joannes Gallus de Zlutytz ¹⁷⁾ pa-
 rochus in Dobrzan Ao 1571.

fol. 127.

25. Nov. : Obiit Margaretha de Przissow ¹⁸⁾ //
 Ob. dnus Ulricus de Hradisst ¹⁹⁾.
 27. Nov. : Ob. Dnus Georgius de Przedenicz ²⁰⁾.
 28. Nov. : // Ob. Egidius de Tachow alias Gumpolt sac. et fr. nr.
 29. Nov. : // Obiit Domna Zeynarowa de Pilzna.

fol. 128.

30. Nov. : Ob. Welek de Hradecz ²¹⁾, qui dedit viginti grossos su-
 per campanam.

DEZEMBER

1. Dec. : // Frater Georgius prior in Tepla.

fol 129.

3. Dec. : Obiit Dnus wenceslaus ¹⁾ abbas teplen //.

(13) Vetrin (Wettern) Bez Krumau : SEDLACEK, III, 92.

(14) Humprecht I. auf Gotschau und Kutenplan.

(15) Die Bebeine der Woyslawe, der Schwester des sel. Hroznata wurden nach der Aufhebung des Klosters nach Tepl übertragen. *Necrol. Doxan* : 26. Nov ; Pie memorie Woyslawe fundatrix ecclesie Chotiesouensis, que dedit huic ecclesie marcam auri et cappam purpuream.

(16) Zichowitz, Bezirk Schüttenhofen : SEDLACEK, XI, 98.

(17) Zlutice = Luditz.

(18) Prisov, Pfarrei Ledec, pol. Bez. Pilsen.

(19) ZIBRT, I, 288.

(20) Predenic zwischen Pilsen und Klattau : SEDLACEK. *Hrady*, IX, 281.

(21) Hradzen bei Staab. Welek lebte um 1450. SEDLACEK, XIII, 234.

(1) Abt Wenzel von Tepl reg. 1449-1454.

Dnus Hendricus Podmoklsky de Prostiborz et de Podmohl.

4. Dec. : // Dna Ludmilla de Ussilloff ²⁾.
Anna de Bor ³⁾ LX.

5. Dec. : Ob. fr. Johannes Tlech plebanus in Dobrzan.

fol. 130.

7. Dec. : // Obiit virgo Anna de Krzymnicz ⁴⁾ soror ac priorissa nostra.

fol. 131.

8. Dec. : Ob. Wazlawik sac. fr. nr.

9. Dec. : Ob. Johannes parvus sacer. fr. nr.

fol. 133.

13. Dec. : // Obiit nobilis domina Johanka de Worlik ⁵⁾.
Obiit soror nostra Judith z Dubeho ⁶⁾ dominica tertia
adventus domini anno 1556.
Obiit Dominus Sigismundus Ssaiter ⁷⁾ sacerdos barochus
chotiessoviensis.

14. Dec. : Obiit Dorothea de Hradek dicta Swiniomas ⁸⁾ soror
et priorissa loci huius anno domini 1461 ac certa cle-
nodia disposuit et legavit et quam plurima alia bona
fecit pro claustro praesenti.

fol. 134.

15. Dec. : // Anno D. 1565 obiit venerabilis in Christo Pater et
Dominus Vitus Herolt ⁹⁾ praepositus Doxanensis, cuius
animam Dominus conservet /.
Obiit pie pia virgo Sukanka ordinis Crucigerorum ¹⁰⁾
hic in (?) ante commorans .

(2) Usilov = Ausilau, Ger. Bez. Neugedein : SEDLACEK, IX, 56.

(3) Hayd in Westböhmen, Anna † 1560.

(4) Krimitz bei Pilsen : SEDLACEK, XIII, 244.

(5) Burg Worlik an der Moldau : SEDLACEK, XI, 56.

(6) ZIBRT, I, S. 336.

(7) *Necrol. Tepl* : Sigismundus Schaitter confr. n.

(8) Stammte aus der Burg Hradek bei Zwinomass, Pfarrei Welperschitz :
SCHMIDT, *Burgen*, I, S. 26.

(9) Nach CERMAK, *Premostráti*, starb er 1585.

(10) Eine Deutschordensschwester, die eine Zeit lang im Chotieschauer Klost-
ter gelebt hatte.

fol. 135.

17. Dec. : Ob. Strzezka soror nra. //.
 Jacobus frater noster in Tepla 1563.
19. Dec. : // Ob. virgo Juliana malesiczka de patnow ¹¹⁾.
 Ob. Domina Anna Czerninowa de horzyssowicz ¹²⁾.

fol. 136.

20. Dec. : Ob. Johannes de thachouia ¹³⁾ pater dni Georgii prae-
 positi huius loci.
 Barbara Przedeniczka ¹⁴⁾ de Dobrzan soror nostra
 1507.
21. Dec. : Ob. solers vir Blasius de Utwina ¹⁵⁾ pater dorothee
 suppriorissae.

fol. 137.

23. Dec. : Ob. Sulko plebanus huius loci sacerdos et fr. nr.
 Item Magdalena soror domini Georgii ¹⁶⁾ praepositi.
 // Obiit Gullas Gritzbauch quondam sacellanus huius
 loci sacerdos et frater noster Anno 1602.
24. Dec. : Obiit Dnus Diwiis Czernin de Chudienicz.
 Dorothea Horomierzka ¹⁷⁾ soror nostra in Doxan.
27. Dec. : Obiit Martinus sacd. fr. nr.
 // Obiit venerabilis pater et dnus Sigissmundus ¹⁸⁾
 abbas teplensis 1506.

fol. 139.

28. Dec. : Obiit Wenceslaus de Wrtba.
 Domina Katherina de Luhow ¹⁹⁾ //.
 Dnus Johannes Tocznic de Krzymicz.

(11) Das Rittergeschlecht von Pauten bei Tepl besass gegen Ende des 15. Jhdtes die Burg Malesitz : SEDLACEK, *Hrady*, XIII, S. 248.

(12) Verschieden statt Horzesowicz.

(13) Tachau, Propst Georg I. 1453-1481.

(14) Aus Predenitz Ger. Bez. Blowitz : SEDLACEK, IX, 181.

(15) Uittwa, Ger. Bez. Petschau.

(16) Propst Georg I. von Tachau 1453-1481.

(17) *Necrol. Doxan* : sanctae memoriae Dor. Horzimirska suppriorissa 1497. Horomerice Dorf u. Maierhof, dem Stifte Strahov gehörig, im Ger. Bez. Smichov.

(18) reg. 1459-1506.

(19) Luhow = Lohowa, Dorf, Pfarrei Lichtenstein. In Lohowa stand eine Burg ; Das Dorf gehörte seit der 2. Hälfte des 14. Jhdtes zum Kloster Chotieschau.

29. Dec. : // Ob. Wolfgangus, sacerd. et fr. nr.

30. Dec. : Ob. Elyzabeth sor. nra.

fol. 140.

31. Dec. : Obiit Dorothea virgo.

Margaretha priorissa nostra de Frumssteyn ²⁰⁾ //

Obiit frater nicolaus de Millefurt ²¹⁾ sacerdos ordinis nostri.

Frater Georgius.

(20) Frumstein Burg bei Hundschitz. Pf. Lichtenstein : SCHMIDT, I, 19

(21) Praem. Abtei Mildenfurt in Sachsen, ging in der Reformationszeit zu Grunde. HUGO, *Annales Praem.*, II, 284.

